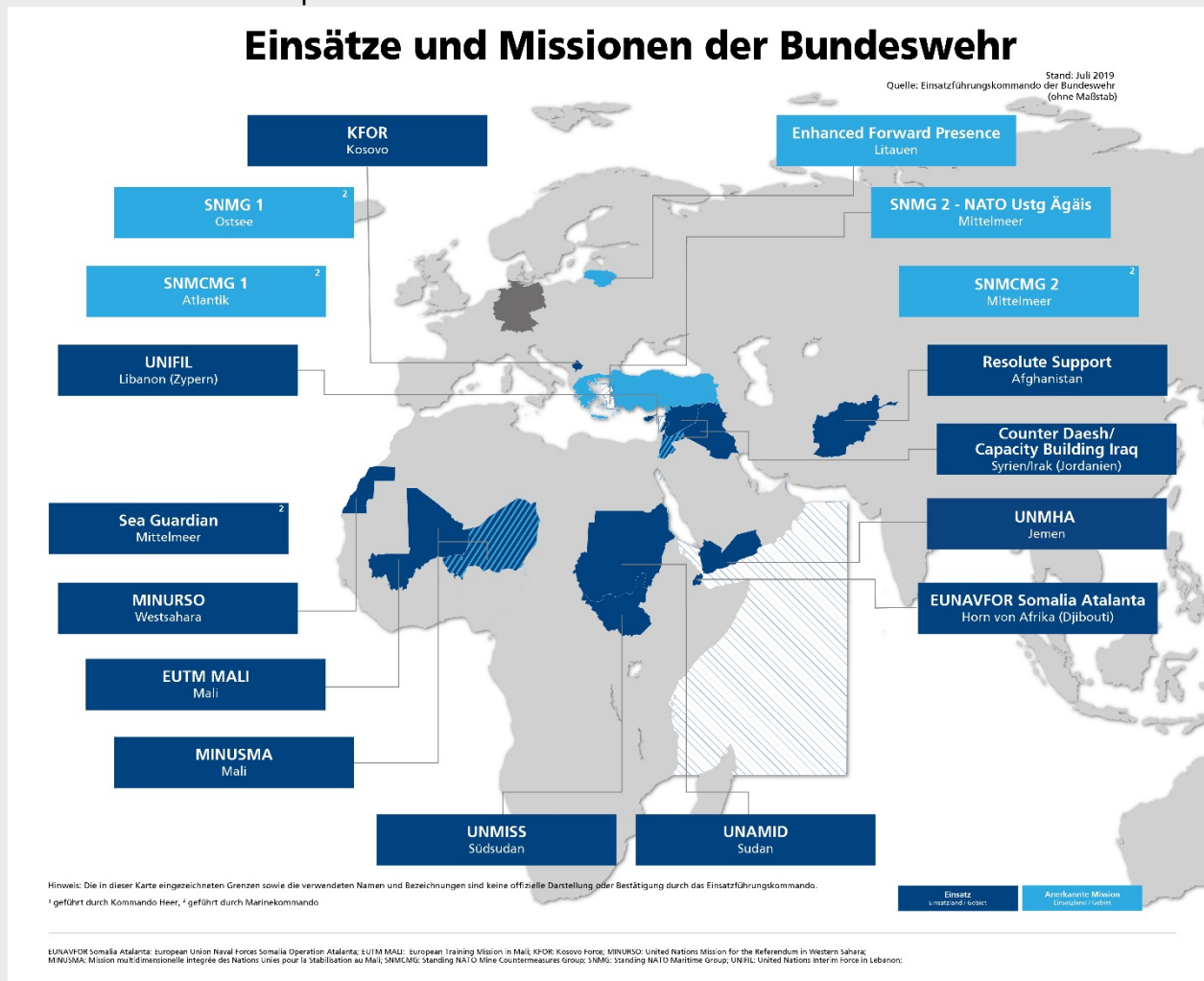




Aktuelle Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr

Der Presse- und Informationsstab des Bundesministeriums der Verteidigung gibt wöchentlich eine Unterrichtung zur Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr heraus. Diese soll die aktuelle Berichterstattung, u.a. auf bundeswehr.de, ergänzen und den Einsatz der Bundeswehr in der Öffentlichkeit transparenter machen.



Derzeit beteiligt sich die Bundeswehr bei insgesamt 12 Einsätzen. Dies sind:

- Resolute Support (RS) in Afghanistan
- Kosovo Force (KFOR) in Kosovo
- African Union / United Nations Hybrid Operation in Darfur (UNAMID) in Sudan
- United Nations Mission in the Republic of South Sudan (UNMISS) in Südsudan
- EUNAVFOR Somalia – Operation ATALANTA am Horn von Afrika
- Maritime Sicherheitsoperation SEA GUARDIAN im Mittelmeer
- European Union Training Mission Mali (EUTM MALI) in Mali
- United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)
- United Nations Mission for the Referendum in Western Sahara (MINURSO) in Westsahara

- Beitrag der Bundeswehr zur nachhaltigen Bekämpfung des IS-Terrors und zur umfassenden Stabilisierung Iraks (im Rahmen der Anti-IS-Koalition bei Operation Inherent Resolve)
- United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL) vor der libanesischen Küste
- United Nations Mission to support the Hodeidah Agreement (UNMHA) in Yemen

Darüber hinaus beteiligt sich die Bundeswehr an 5 anerkannten Missionen.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 35: 28. August 2019.



Resolute Support (RS)
NATO-Einsatz in Afghanistan

Train-Advise-Assist-Command (TAAC) North / Deutsches Einsatzkontingent

Der Schwerpunkt der afghanischen Sicherheitskräfte (Afghan National Defence and Security Forces / ANDSF) lag im Berichtszeitraum in den Provinzen Balkh, Faryab und Takhar.

Für das Stadtgebiet Kunduz gilt unverändert, dass hier das seit November 2016 gültige Sicherheitskonzept der ANDSF für weitgehende Sicherheit und Stabilität sorgt.

Am 27.08.19 fand eine durch den Kommandeur des TAAC North geleitete regionale Sicherheitskonferenz (Security Shura) statt. Anwesend waren unter anderem der Erste Stellvertreter des afghanischen Verteidigungsministers sowie der Kommandeur des 209. ANA Korps. Thematisch wurden neben der Sicherheitslage auch die zukünftigen Operationen des 209. ANA Korps behandelt.

Am 27.08.19 erfolgte die Inbetriebnahme der nach Kunduz verlegten taktischen Feldküche (TFK250). Damit hat sich die Verpflegungssituation vor Ort deutlich verbessert.

Deutsche Beteiligung: 1.145 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 26.08.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/rs und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



Kosovo Force (KFOR)
NATO-Einsatz im Kosovo

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: 68 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 26.08.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/kfor und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



African Union / United Nations Hybrid Operation in Darfur (UNAMID) Einsatz der Afrikanischen Union (AU) und der Vereinten Nationen (VN)

Die derzeit bei UNAMID eingesetzten drei deutschen Soldaten (Stand: 26.08.19) nahmen im Berichtszeitraum ihre dienstpostenspezifischen Aufgaben im Hauptquartier der Mission in Zalingei und im rückwärtigen Gefechtsstand des Hauptquartiers in El Fasher wahr.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unamid und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Mission in the Republic of South Sudan (UNMISS) VN-Einsatz in Südsudan

Von den zwölf bei UNMISS eingesetzten deutschen Soldaten (Stand: 26.08.19) waren vier in ihren dienstpostenspezifischen Aufgaben im Stab des Force Headquarters (FHQ) in der südsudanesischen Hauptstadt Juba sowie einer im Stab des Sector Headquarters West in der Stadt Wau eingesetzt. Die weiteren sieben deutschen Soldaten nahmen ihre Aufträge als Militärbeobachter in den ihnen zugewiesenen Einsatzräumen wahr. Schwerpunkt war dabei die Überwachung der unterschiedlichen Konfliktparteien.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unmiss und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



EUNAVFOR Somalia – Operation ATALANTA EU-Einsatz am Horn von Afrika

Als seegehende Einheiten sind derzeit die spanische Fregatte CANARIAS sowie die italienische Fregatte ANTONIO MARCEGLIA im Einsatzgebiet aktiv.

Das montenegrinische Sicherungsteam auf dem durch das Welternährungsprogramm gecharterten Frachter JUIST wurde am 25.08.19 durch ein litauisches Team abgelöst.

Ein in Dschibuti stationierter spanischer Seefernaufklärer unterstützt die Operation weiterhin aus der Luft.

Der deutsche Anteil bei ATALANTA besteht unverändert aus dem logistischen Unterstützungselement in Dschibuti sowie Personal im eingeschifften Verbandsstab und im Hauptquartier der Operation in Rota (Spanien).

Deutsche Beteiligung: 25 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 26.08.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



Maritime Sicherheitsoperation SEA GUARDIAN im Mittelmeer

Die Operation SEA GUARDIAN wird seit dem 15. April 2019 durch die Fregatte HESSEN unterstützt.

Deutsche Beteiligung: 207 Soldatinnen und Soldaten (Stand:26.08.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/seaguardian und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr



European Union Training Mission Mali (EUTM MALI)

EU-Einsatz in Mali

Am 26.08.19 begannen zwei Ausbildungen der Ausbilder im Koulikoro Training Center. Die beiden Lehrgänge finden in Kooperation mit der Offizierweiterbildungsschule in Kati statt, bei denen malische Offiziere in dem Humanitären Völkerrecht und den Menschenrechten sowie in Inhalten der Kampfmittelabwehr ausgebildet werden.

Zusätzlich unterstützt EUTM MLI (mit Personal und Material) einen am 26.08.19 durch die zivile Aufbaumission der Europäischen Union Sahel Mali begonnenen Lehrgang, in dem etwa 40 Eingreifkräfte der malischen Polizei in Kampfmittelerkennung und -abwehr sowie im Orts- und Häuserkampf an der Polizeischule in Bamako ausgebildet werden.

Am 24.08.19 wurde die dezentrale Ausbildung und Beratung in Timbuktu sowie der Lehrgang "Taktisches Fahren in schwierigem Gelände" in Koulikoro beendet.

Deutsche Beteiligung: 157 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 26.08.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/mali und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)
VN-Einsatz in Mali

Die Operation im Raum Indelimane (rund 150 Kilometer östlich Gao) wurde planmäßig beendet. Die Objektschutzkompanie stellt unverändert die stationäre Sicherung, die Raumüberwachung im Nahbereich des Camps Castor durch Patrouillen sowie die Unterstützung der Aufklärungskompanie in der Operationsführung sicher.

Die Drohne HERON 1 wurde zur Aufklärung und Überwachung entlang der Hauptverkehrsrouten sowie im Rahmen der Operationsführung des FHQ MINUSMA eingesetzt.

Deutsche Beteiligung: 855 Soldatinnen und Soldaten (Stand:26.08.2019).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/minusma und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr



Mission der Vereinten Nationen für das Referendum in der Westsahara (MINURSO)
VN-Einsatz in der Westsahara

Die derzeit an MINURSO beteiligten drei deutschen Militärbeobachter der Vereinten Nationen (VN / Stand: 26.08.19) sind in VN-Teamsites in den Ortschaften Semara, Mijek und (temporär) im Hauptquartier der Mission in Laayoune stationiert. Von dort nehmen sie ihren Beobachtungsauftrag in Zusammenarbeit mit weiteren an der Mission beteiligten VN-Militärbeobachtern in den zugewiesenen Einsatzräumen wahr.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/minurso und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL)
VN-Einsatz vor der Küste des Libanons

Derzeit besteht der maritime Anteil der UNIFIL-Kräfte unter Führung eines brasilianischen Flottenadmirals aus sechs Fregatten beziehungsweise Korvetten, gestellt durch Bangladesch, Brasilien, Deutschland (Korvette LUDWIGSHAFEN AM RHEIN), Indonesien, Türkei und Griechenland. Darüber hinaus verfügt der Verband über zwei Bordhubschrauber.

Die Führung des deutschen Einsatzkontingents, bestehend aus den Teilen auf Zypern, dem Ausbildungskommando Libanon und dem deutschen Beitrag für das UNIFIL-Hauptquartier im Libanon, erfolgt unverändert von Limassol (Zypern) aus.

Deutsche Beteiligung: 113 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 26.08.2019).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unifil und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr



Counter DAESH/ Capacity Building IRQ (CD/ CB-I) - Syrien und Irak

Einsatz bewaffneter deutscher Streitkräfte zur nachhaltigen Bekämpfung des IS-Terrors und zur umfassenden Stabilisierung Iraks

Die Aufklärungs-Tornados sowie das Tankflugzeug des Typs Airbus A310 Multi Role Transport Tanker (MRTT) unterstützen die Operation durch Flugbetrieb vom Stützpunkt Al-Azraq (Jordanien) aus. Darüber hinaus ist deutsches Stabspersonal in die Operation Inherent Resolve (OIR) eingebunden.

Bis einschließlich 27.08.19 wurden mit deutschen Tornados insgesamt 2.132 Aufklärungsflüge sowie mit den Luftfahrzeugen der Typen A310 MRTT und A400M (Testphase 05.07.19 bis 22.07.19) 1.133 Luftbetankungsflüge mit 5.879 Luftbetankungsvorgängen für deutsche und internationale Luftfahrzeuge der Koalition durchgeführt.

Im Rahmen des Fähigkeitsaufbaus der regulären irakischen Streit- und Sicherheitskräfte werden in Taji (Zentralirak) ein ABC-Abwehr-Lehrgang und eine Logistikausbildung fortgesetzt. Ein Lehrgang Feldlagerbetrieb (Hochbau, Pionierwesen) wurde am 24.08.19 begonnen. In Erbil (Nordirak) begleiten deutsche Ausbilder derzeit die Durchführung von kurdisch geleiteten Ausbildungen für Führungspersonal und Ausbilder und bereiten weitere Lehrgänge vor.

Deutsche Beteiligung gesamt: 463 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 26.08.2019).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/syrien und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



Beteiligung der Bundeswehr an United Nations Mission to support the Hodeidah Agreement (UNMHA)

Der deutsche Anteil an UNMHA umfasst den als „Leiter Auswertung“ eingesetzten deutschen Offizier.